

VERANSTALTER:

GEOkomm e.V. www.geokomm.de
Große Weinmeisterstr. 3a
14469 Potsdam

In Zusammenarbeit mit:



Institut für Kommunale
Geoinformationssysteme e.V., Darmstadt
www.ikgis.de/



GDI-BE/BB* <http://gdi.berlin-brandenburg.de/>

LGB GeoServiceCenter Brandenburg (GSC)

AUSKUNFTE:

Tel. : 0331 / 273 19 23
Fax : 0331 / 273 19 35
eMail: geschaefsstelle@geokomm.de

TERMIN:

Montag, 28. Februar bis Freitag, 04. März 2011

VERANSTALTUNGSORT: www.gfz-potsdam.de

Deutsches GeoForschungsZentrum (GFZ)
Telegrafenberg, Haus A27 (GeoLab), Raum 101
14473 Potsdam

ANMELDUNG:

Eine schriftliche Anmeldung ist mit dem beigefügten
Formular möglich.

Jeder Veranstaltungstag ist auf maximal 24 Teilnehmer
beschränkt und einzeln buchbar.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihrer Ein-
gänge berücksichtigt.

GEOkomm behält sich jedoch vor, Buchungen von meh-
reren Tagen zu bevorzugen.

Sie erhalten nach Eingang ihrer Anmeldung eine schrift-
liche Anmeldebestätigung und Rechnung.

Lageplan



TEILNAHMEGEBÜHR:

(ermäßigte Teilnahmegebühr ab drei Teilnehmern in Klammern)
EUR 290,- (zzgl. MwSt.) pro Tag und Teilnehmer (235,-)
EUR 890,- (zzgl. MwSt.) Workshop komplett Tag 1 - 5 (715,-)

Mitglieder von GEOkomm/GEOkomm networks:

EUR 250,- (zzgl. MwSt.) pro Tag und Teilnehmer (200,-)
EUR 790,- (zzgl. MwSt.) Workshop komplett Tag 1 - 5 (630,-)

Frühbucherrabatt bis 04. Februar 2011:

EUR 260,- (zzgl. MwSt.) pro Tag und Teilnehmer (210,-)
EUR 800,- (zzgl. MwSt.) Workshop komplett Tag 1 - 5 (640,-)

Die Teilnahmegebühr schließt die schriftlichen Veran-
staltungsunterlagen, Pausengetränke und Mittagessen ein.

HOTEL - INFORMATIONEN: www.hotel.de/potsdam
www.reiseland-brandenburg.de/



EINLADUNG

WORKSHOP

Basiswissen GDI

28. Februar bis 04. März 2011

**Helmholtz-Zentrum Potsdam
Deutsches GeoForschungsZentrum – GFZ
Telegrafenberg
Haus A27 (GeoLab)
Raum 101**

WORKSHOP BASISWISSEN GDI

Der fünftägige Workshop Basiswissen GDI ist ein Grundkurs für Personen, die in ihrer Berufsausübung und in ihrem Berufsfeld mit dem breiten Spektrum von Geodateninfrastrukturen in Berührung kommen.

Der Workshop wird in Zusammenarbeit mit dem IKGIS (Institut für Kommunale Geoinformationssysteme e.V.) und dem GSC (GeoServiceCenter) der LGB (Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg) durchgeführt.

Das Angebot richtet sich insbesondere an Mitarbeiter der öffentlichen Verwaltung sowie an Ingenieur- und Planungsbüros, die unter anderem durch die INSPIRE-Richtlinie angehalten sind, sich mit den Möglichkeiten und Zielen einer Geodateninfrastruktur vertraut zu machen.

Der Workshop setzt keinerlei Vorwissen im Bereich der Geodateninfrastrukturen voraus. Die Teilnehmer sollten jedoch Grundkenntnisse in der Anwendung von Geoinformationssystemen sowie in der Behandlung von Geodaten mitbringen.

Der Workshop findet an fünf aufeinander folgenden Tagen statt, wobei jeder Tag ein für sich eigenes Themengebiet behandelt.

In **praktischen Übungen am PC** (je 2 Teilnehmer pro PC) werden Anwendungen und Dienste einer GDI selbständig erlernt und somit die vorher gelegten theoretischen Grundlagen vertieft.

Um dem Charakter eines Workshops gerecht zu werden, ist ausreichend Zeit vorgesehen, Fragen der Teilnehmer zu Anwendungen und Entwicklungen im Kontext einer GDI zu beantworten und zu diskutieren.

Wegen des hohen Praxisanteils ist die Teilnehmerzahl auf maximal 24 Personen pro Tag begrenzt.

Der Vorstand
GEOkomm e.V.

TAG 1 Montag, 28. Februar 2011

09:00 - 09:30 Uhr

Eintreffen der Teilnehmer, Registrierung und Begrüßungskaffee

09:30 - 16:30 Uhr METADATEN

Der erste Tag beschäftigt sich komplett mit dem Themenfeld Metadaten. Welche Normen und Standards (INSPIRE – Durchführungsbestimmung, Metadaten Profile) sind hier von besonderer Relevanz? Wie sieht die Einbettung in die GDI Deutschland aus? Der Praxisteil setzt sich damit auseinander, was einen konformen/validen Metadatenatz definiert und wie ein solcher in einem Metadatenkatalog anzulegen, zu pflegen sowie zu publizieren ist. Dabei wird insbesondere abschließend auf die Erhebung von Metadaten zu Diensten eingegangen und deren Verknüpfung zu Metadaten von Datensätzen.

TAG 2 Dienstag, 01. März 2011

09:00 - 16:00 Uhr GRUNDLAGEN GDI

Der zweite Tag des Workshops bietet eine allgemeine Einführung in die Thematik. Was sind die Intentionen, Ziele, Vorteile und Visionen von Geodateninfrastrukturen? Besondere Berücksichtigung finden an diesem Tag Geodatenportale, welchen als visuelles Erscheinungsbild einer GDI eine zentrale Rolle in der Wertschöpfungskette von verteilten Geoinformationen zukommt.

TAG 3 Mittwoch, 02. März 2011

09:00 - 16:00 Uhr DIENSTE

Der theoretische Teil dieses Tages stellt die allgemeinen Grundlagen rund um OGC Web-Dienste vor. Im Blickpunkt stehen hier Web-Dienste wie WMS, WFS und CSW. Der praktische Einsatz von Diensten wird mit gängigen Desktop-GIS sowie webbasierenden Viewern anhand konkreter Beispiele und Szenarien erlernt.

TAG 4 Donnerstag, 03. März 2011

09:00 - 16:00 Uhr INSPIRE

Tag vier thematisiert die europäische INSPIRE-Initiative mit Blick auf den aktuellen Stand. Welche Anforderungen an Kommunen lassen sich schon jetzt ableiten? Weiter werden Empfehlungen gegeben, wie ein eigener GDI-Knoten geschaffen werden kann und welche technischen Voraussetzungen hierfür notwendig sind.

TAG 5 Freitag, 04. März 2011

09:00 - 16:00 Uhr ORGANISATION

Anhand der normativen Vorgaben durch INSPIRE, das Geodatenzugangsgesetz (GeoZG) und am Beispiel einer GDI gibt der letzte Tag des Workshops einen Überblick über die gesetzliche Basis zum Aufbau von Geodateninfrastrukturen in Deutschland. Zusätzlich werden Lösungsvorschläge für die organisatorische Umsetzung einer GDI gegeben. Enden wird der Workshop mit einer Diskussion zum Thema "**Quo vadis GDI**"?

REFERENTEN:

TAG 1: DELPHI IMM GmbH

Marco Leichsenring B.Sc.
Dr.-Ing. Rolf Lessing

TAG 2 - 5: IKGIS e.V.

Prof. Dr.-Ing. Hans Joachim Linke
Prof. Dr.-Ing. Robert Seuß



Workshop "Basiswissen GDI"

28. Februar – 04. März 2011

Veranstaltungsort: Helmholtz-Zentrum Potsdam, Deutsches GeoForschungsZentrum – GFZ
Telegrafenberg, Haus A27(GeoLab), Raum 101

Anmeldung: per FAX: 0331 - 273 19 35 per eMail: geschaeftsstelle@geokomm.de

Name, Vorname

.....
Titel / Berufs- / Amtsbezeichnung

.....
Firma / Behörde / Institution

.....
Abteilung

.....
Straße, Hausnummer bzw. Postfach

.....
PLZ

.....
Ort

.....
eMail (Pflichtfeld)

.....
Telefon / Fax

Ich melde mich hiermit verbindlich zu folgenden Tagen des Workshops "Basiswissen GDI" an:

- Workshop Basiswissen GDI, kompletter Workshop (Tag 1 - 5)
- Montag, Tag 1, 28. Februar 2011, Metadaten
- Dienstag, Tag 2, 01. März 2011, Grundlagen GDI
- Mittwoch, Tag 3, 02. März 2011, Dienste
- Donnerstag, Tag 4, 03. März 2011, INSPIRE
- Freitag, Tag 5, 04. März 2011, Organisation

..... X.....
Datum rechtsverbindliche Unterschrift

- Ich bin Mitglied von: GEOkomm e.V., GEOkomm networks e.V., GEOkomm academy:

TEILNAHMEGEBÜHR:

(ermäßigte Teilnahmegebühr ab drei Teilnehmern einer Organisation in Klammern)

EUR 290,- (zzgl. MwSt.) pro Tag und Teilnehmer (235,-)
EUR 890,- (zzgl. MwSt.) für Workshop komplett Tag 1-5 (715,-)

Mitglieder von GEOkomm/GEOkomm networks:

EUR 250,- (zzgl. MwSt.) pro Tag und Teilnehmer (200,-)
EUR 790,- (zzgl. MwSt.) für Workshop komplett Tag 1-5 (630,-)

Frühbucherrabatt bis 04. Februar 2011:

EUR 260,- (zzgl. MwSt.) pro Tag und Teilnehmer (210,-)
EUR 800,- (zzgl. MwSt.) für Workshop komplett Tag 1-5 (640,-)

Rechnungsadresse (wenn abweichend):

.....
Name, Vorname

.....
Firma / Behörde / Institution

.....
Abteilung

.....
Straße, Hausnummer bzw. Postfach

.....
PLZ

.....
Ort

.....
eMail (Pflichtfeld)

.....
Telefon / Fax

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr zzgl. der MwSt. unmittelbar nach Erhalt der Rechnung:
Konto: GEOkomm e.V., Deutsche Kreditbank AG
Konto-Nr.: 1589399, BLZ 120 300 00 unter Angabe von:
Workshop Basiswissen GDI / Rechnungsnummer
Name, Vorname des Teilnehmers

Ich überweise nach Erhalt der Anmeldebestätigung und Rechnung die Teilnahmegebühr (zzgl. der MwSt.) auf das vorstehend angegebene Konto.

- Ich nehme den Gruppenrabatt in Anspruch; Gebühr in Klammern

Weitere Teilnehmer Ihrer Organisation: **Bitte je Teilnehmer eine eigene Anmeldung ausfüllen!!**

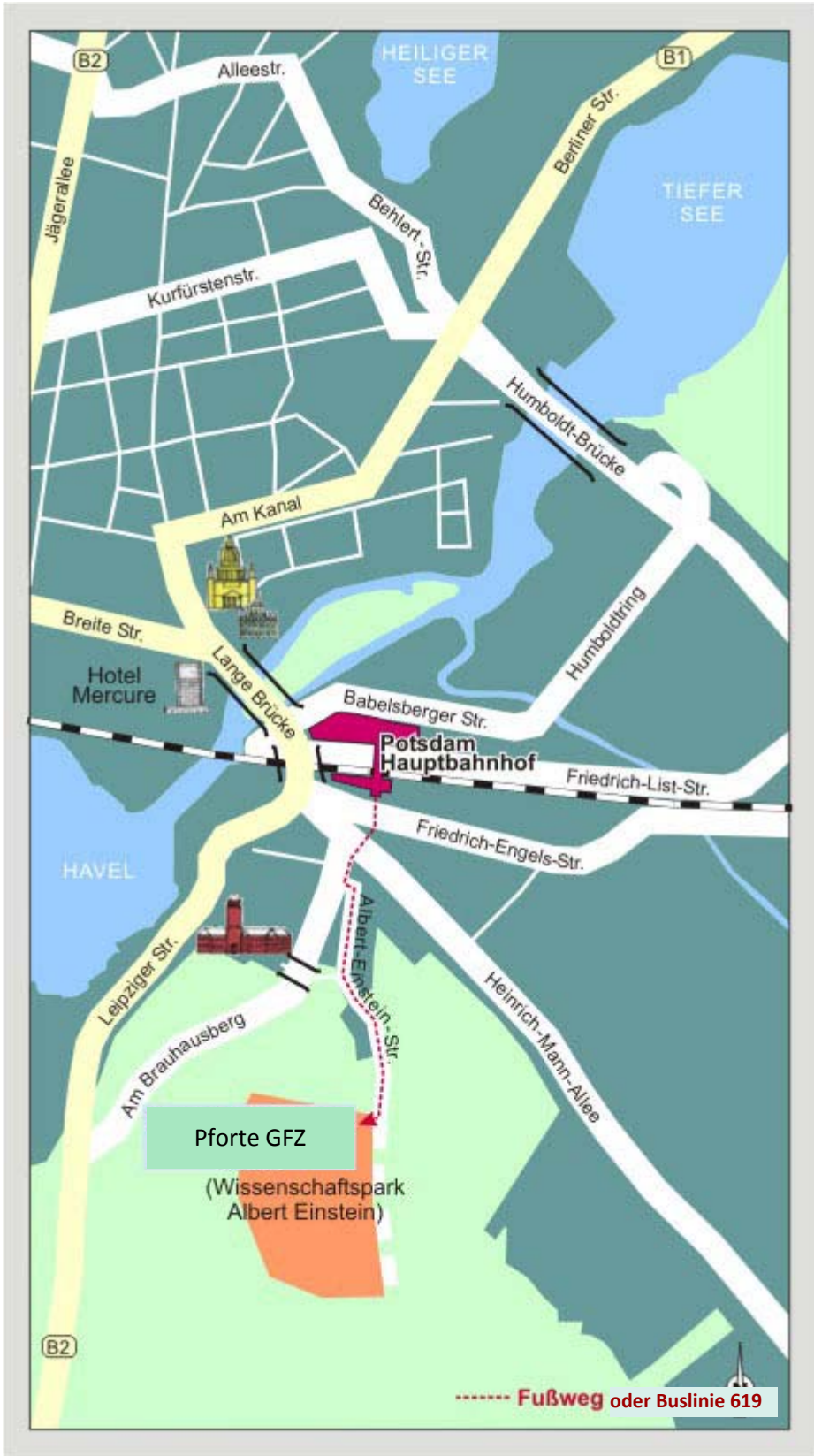
Bitte beachten Sie die begrenzte Anzahl von max. 24 Teilnehmern für den Workshop und den Vorbehalt, Buchungen von mehreren Tagen zu bevorzugen.

Anmeldeschluss ist der 20. Februar 2011

Im Fall eines Rücktritts von der Anmeldung nach dem Anmeldeschluss wird die volle Teilnahmegebühr fällig.

Aus organisatorischen Gründen behalten wir uns die Absage des Workshops vor.

Anfahrtskizze und interner Lageplan GFZ: siehe Anlage



Wissenschaftspark Albert-Einstein, Telegrafenberg Potsdam

- gemeinschaftliche Nutzung
- GFZ
- PIK
- AWI
- AIP

